

Checklisten für die Selbstkontrolle der Diplomarbeit

Einführung

Die folgenden Checklisten basieren auf der Analyse der Qualitätssicherungskommission QSK von Bewertungsbogen für Projekt-, Diplom- und Masterarbeiten von eidgenössischen Prüfungen und universitären Lehrgängen. Die Checklisten sind weder vollständig noch allumfassend. Sie berücksichtigen diejenigen Punkte, auf welche die Experten in der Regel am meisten Wert gelegt haben.

1 Checkliste «Ausführung der Diplomarbeit»

- 1.1 Der Umfang der Diplomarbeit stimmt mit den formalen Vorgaben gemäss Prüfungsordnung und Wegleitung überein.
- 25-30 Seiten verstehen sich ohne folgende Teile, welche jedoch obligatorisch sind:
- Titelblatt
 - Inhaltsverzeichnis
 - Management-Summary
 - Literaturverzeichnis
 - Abbildungsverzeichnis
 - Selbständigkeitserklärung
 - Dank (freiwillig)
 - Anhänge (falls vorhanden)
- 1.2 Die Ziele der Diplomarbeit und die vorgegebenen Schwerpunkte sind ersichtlich. Zielgruppe sind die Geschäftsleitung oder Entscheidungsträger mit Entscheidungskompetenz.
- 1.3 Es gibt eine Zusammenfassung der Ergebnisse in Form einer Management Summary Diese ist unter Punkt 4.4 beschreiben.
- 1.4 Die Kapitelstruktur ist logisch aufgebaut: Der Leser wird von der Aufgabenstellung, der Kurzvorstellung des Betriebs, einer Analyse der heutigen Situation zu den Lösungsvarianten und ihrer Bewertung geführt.
- 1.5 Die Lösungsvarianten werden in nachvollziehbarer Weise bewertet. Zielgruppe und Adressat sind die Geschäftsleitung.
- 1.6 Das gewählte System zur Bewertung der möglichen Lösungsvarianten wird beschrieben und kritisch hinterfragt.
- 1.7 Die Bestvariante wird weiterbearbeitet bzw. die weitere Bearbeitung erklärt (je nach Zielsetzung).
- 1.8 Das weitere Vorgehen ist ersichtlich.
- 1.9 Das Inhaltsverzeichnis enthält die genauen Titel der einzelnen Kapitel.
- 1.10 Die verwendeten Abkürzungen sind nachvollziehbar erklärt.
- 1.11 Die speziellen Fachbegriffe sind erläutert.
- 1.12 Die verwendete Fachliteratur ist ersichtlich und deklariert/referenziert.
- 1.13 Tabellen und Grafiken sind erklärt und der Bezug zur Arbeit ist ersichtlich.
- 1.14 Die Quellen von Informationen (betriebsinterne wie externe) sind ersichtlich.
- 1.15 Es ist ersichtlich, welche Inhalte speziell für diese Diplomarbeit erarbeitet worden sind und welche aus anderen Quellen (z.B. Internet, vorangehende Projekte, Prozessbeschreibungen und Handbücher des Betriebs) stammen.

2 Checkliste «Fachlicher Inhalt»

- 2.1 Die Arbeit ist verständlich verfasst. Es wird mit Fachbegriffen gearbeitet.
- 2.2 Der Schwerpunkt 1 ist bearbeitet und in der Arbeit auffindbar.
- 2.3 Der Schwerpunkt 2 ist bearbeitet und in der Arbeit auffindbar.
- 2.4 Neue Erkenntnisse aus der Praxis und deren Herkunft sind in die Lösungen eingeflossen und im Literatur- und Quellenverzeichnis dokumentiert.
- 2.5 Neue Erkenntnisse aus dem Unterricht sind in die Lösungen eingeflossen und im Literatur- und Quellenverzeichnis dokumentiert.
- 2.6 Die Lösungen der Diplomarbeit basieren auf den aktuellen Erkenntnissen der diversen Fachgebiete.
- 2.7 Das Vorgehen bei der Lösung der Diplomarbeitsaufgabe wird aufgezeigt.
- 2.8 Mit den dargestellten Lösungen werden die gesetzten Projektziele erreicht.
- 2.9 Die Lösungen der Thematik sind in der Diplomarbeit übersichtlich dargestellt.
- 2.10 Die Schlussfolgerungen sind übersichtlich und nachvollziehbar dargestellt.

Hinweise zur schriftlichen Arbeit

1. Ausrüstung, Satzspiegel / Layout

- Keine Spiralbindung oder andere aufwändige Bindung. Bevorzugt wird entweder Befestigung mit Bostitch, links oben oder eine andere schmale Bindung. Dies dient einem vereinfachten Versand.
- Abstände: oben 3 cm / links 3 cm / rechts 3 cm / unten 2 cm
- Kopfzeile: Titel der Diplomarbeit (links) sowie die Seitenzahl (rechts)
- Fusszeile: Name der kandidierenden Person, sowie Kandidatennummer (links), Druckdatum (rechts)

2. Titelseite

- Name / Vorname
- Kandidat/in-Nummer
- Thema
- Spezialisierungsmodul der Diplomarbeit (nur 1 Modul aus SA, SB, SC, SD)
- E-Mail-Adresse
- Mobile-Nummer
- Datum der Abgabe

3. Schrift / Abstände

- Normalschrift, 11 Punkt, Schriftart Arial empfohlen
- Genereller Zeilenabstand «einfach» -> 1.0 Zeilen
- Linksbündig
- Legenden/Fussnoten: Schriftgrösse ca. 8 Punkt

4. Bilder Illustration / Tabellen

- Bilder, Illustrationen und Tabellen sind zu beschriften
- Im Text ist auf die einzelnen Elemente hinzuweisen (z.B. siehe Tabelle 4).

5. Management Summary

Beinhaltet eine Zusammenfassung der Diplomarbeit. Sie beschreiben Ihre Aufgabenstellung, Vorgehensweise, untersuchte Varianten, Bestvariante und ihre Auswahl, welche Methoden Sie verwendet haben, die wichtigsten Ergebnisse und Erkenntnisse, sowie das weitere Vorgehen.

Hinweis:

Veränderungen im Unternehmen werden von der Qualitätssicherungskommission QSK nicht als Gründe für Auftragsveränderungen im Laufe des Projektes akzeptiert.

In diesem Fall muss unverzüglich Rücksprache mit den dem/der Begleitexperten/in genommen werden.

3. Checkliste «Präsentation»

- 3.1 Die Dauer der Präsentation stimmt mit den Vorgaben überein. (15 +/- 2 Min). Die Präsentation hat ergänzende Inhalte zur Diplomarbeit. Zielgruppe sind die Geschäftsleitung oder Entscheidungsträger mit Entscheidungskompetenz.
- 3.2 Meine Präsentation hat eine kurze und prägnante Einführung, so dass mein Betrieb, meine dortige Rolle und das in der Diplomarbeit bearbeitete Problem für den Zuhörer wahrnehmbar sind.
- 3.3 Ich erwähne in der Präsentation die Lösungen zu Schwerpunkt 1.
- 3.4 Ich erwähne in der Präsentation die Lösungen zu Schwerpunkt 2.
- 3.5 Meine Präsentation legt das Schwergewicht auf das Aufzeigen der Lösungen und der darauf basierenden Schlussfolgerungen
- 3.6 Ich erwähne in der Präsentation die Reaktionen, welche die Diplomarbeit (seit der Abgabe vor einem Monat) im Betrieb ausgelöst hat (z.B. gesprochene Kredite, Detailplanung, Einsetzung von Arbeitsgruppen, weitere).
- 3.7 Die Folien sind gut lesbar (auch in Tabellen und Grafiken).
- 3.8 Alle präsentierten Folieninhalte erkläre ich für den Zuhörer nachvollziehbar.
- 3.9 Ich darf Hilfsmittel bei der Präsentation einsetzen. Jedoch keine Modelle oder dergleichen. Zugelassen sind 5 Blätter/Dokumente (Pläne, Fotos, Skizzen etc.).
- 3.10 Ich habe bei der Präsentation Blickkontakt zum Publikum, hier also zu den beiden Experten.
- 3.11 Meine Aussprache ist verständlich.
- 3.12 Ich überlege mir im Voraus, ob zur Präsentation ein Folienausdruck für die Experten sinnvoll ist.

4 Checkliste «Beantwortung der Fragen»

Vorbemerkungen

Die Experten sollen auch beurteilen, ob Sie Ihre Kenntnisse auch auf einen **anderen Betrieb** der Branche übertragen könn(t)en. In dieser Hinsicht haben die Experten zum Beispiel auch die beiden Schwerpunkte definiert, um einerseits neue Aspekte in das Aufgabengebiet einfließen zu lassen oder um ein komplexes Thema auf die Hauptsache zu konzentrieren.

- 4.1 Die Inhalte meiner Diplomarbeit sind mir geläufig.
- 4.2 Ich kann die in der Diplomarbeit gemachten Berechnungen nachvollziehen (z.B. am FlipChart).
- 4.3 Ich kann bei Tabellen und Grafiken den Aufbau und den Inhalt erklären und weiss woher diese Informationen stammen.
- 4.4 Ich kann den Experten die Reaktionen beschreiben, welche die Diplomarbeit im Betrieb ausgelöst hat oder wahrscheinlich wird (z.B. gesprochene Kredite, Detailplanung, Einsetzung von Arbeitsgruppen, weitere).
- 4.5 Meine Detailkenntnisse des Projekts erlauben mir, auf Anschlussfragen der Experten kompetent zu antworten (z.B. Grössenordnungen der Investitions- und Folgekosten, Ausbildung der Mitarbeitenden, Beschaffung von neuen Geräten und Hilfsmittel, Anpassung der Arbeitssicherheitsbestimmungen).
- 4.6 Ich habe mir einen Projektordner angelegt, aus dem ich bei der Beantwortung der Fragen weitere Dokumente aus dem Betrieb zu Hilfe nehmen kann. Auch diese Dokumente kenne ich bestens. Sie sind an der Präsentation nicht zulässig.